



Das Koch-Karussell rotiert

Der Auslöser für das Koch-Karussell, nach einer Idee von Carmen Thomas, war eine herausfordernde Schilderung: Ein frisch verwitweter 83-jähriger Professor bittet seinen Nachbarn, ihm jeden Montag 7 Dosen Erasko-Hühnersuppe auf die Haustreppe zu stellen, weil er weder gehen noch kochen könne. "Das mache ich jetzt schon seit einem Jahr", berichtet der Nachbar. Wie wenig würdig ist das denn? Jeden Tag Hühnersuppe. Also Bedarf = Abhilfe schaffen.

Die Idee: Mit Mut und Freude möglichst nachbarschaftliche Gruppen gründen, um gemeinsam besser miteinander zu kochen und zu essen. Sich dabei schmackhafter und bewusster ernähren und mehr als Nahrung hinzugewinnen können: nämlich Kontakte zu anderen. Das Prinzip ist ganz einfach und funktioniert wie ein Spiel. Alle können mitmachen und erfreuen sich anschließend eines leckeren Mahls in angenehmer und achtsamer Runde.

Im Quartier am Ledenhof ist im Mai das erste Koch-Karussell mit einer acht-köpfigen Gruppe gestartet. Durch die Rollen-Karten und die Koch-Tandems weiß jede*r, was zu tun ist. So wird das Kochen zu einer Art Spiel, bei dem jede*r gewinnt.

Dass beim Koch-Karussell jede*r mitmachen kann, ist hier bereits Wirklichkeit. In der ersten Koch-Karussell-Gruppe in der „Ledenhof-Küche“ sind 2 Nachbarinnen, 2 Menschen mit Behinderung, 2 Irakerinnen und zwei Mitarbeitende der Einrichtung am Ledenhof.

So gelingen Integration und Inklusion zugleich, und das spielerisch vor einem kulinarischen Hintergrund im Quartier am Ledenhof.

Möchten Sie noch einsteigen ins Koch-Karussell?

Alle Infos finden Sie unter www.mitten-im-leden.de oder per Mail unter Michael.Heine@lvr.de.

"Wir bedanken uns für die großartige Unterstützung und Teilnahme an unserer Charity Night Bonn. Es ist ein schön zu wissen, dass mitten im leden auch dieses Jahr wieder Teil dieses wunderbaren Projekts sein wird."

- Sandór Krönert, Geschäftsführer Tanzhaus Bonn

Sommerspiele

„Dabei sein ist alles!“ lautet seit jeher das olympische Motto. Damit ist natürlich auch das richtige gemeint. Im eigentlichen Wort-sinn greift dieser Satz allerdings ein wenig zu kurz, denn im Quartier am Ledenhof geht es nicht mehr nur darum, dabei zu sein. Es geht um's Mitmachen!

Die Sommerspiele 2017 bieten hierzu am 02. Juli eine wundervolle Gelegenheit. Ab 12.30 Uhr, im Anschluss an die Messe in St. Peter, können die Besucher*innen an vielen Stationen ihr Geschick unter Beweis stellen.

Das Organisationsteam um *mitten im leden*, OGS Adelheidsschule, Offene Tür Haus Michael, Bürgerverein Vilich, Adelheids-Chor, Spielkreis Alt-Vilich, St. Adelheidsstift und Abenteuer Lernen e. V. wartet beispielsweise mit einem Surf-Simulator, Skifahren (ja, Sie lesen richtig!) und Bogenschießen auf.

Die Sommerspiele sind in diesem Jahr Teil der Peter und Paul-Kirmes, die traditionell rund um das Haus der Begegnung in der Adelheidsstraße stattfindet.

Nach der erfolgreichen Kooperation mit dem 1. gemeinsamen Sommerfest am Ledenhof im letzten Jahr ist dies nun die Weiterentwicklung, die zum Ziel hat, die Akteure des Stadtteils miteinander zu vernetzen.

Die Sommerspiele 2017